

Termine nach Vereinbarung:

Montag - Donnerstag
08:00 - 15:00 Uhr

Schwarzwald-Baar Klinikum
Arbeitskreis Pflege in der Onkologie
Onkologischer Schwerpunkt
Schwarzwald-Baar-Heuberg
Vorsitzender: Maik Fähling
Stellvertretung: Dominik Schmidt

Klinikstraße 11
78052 Villingen-Schwenningen

Telefon: +49 (0) 7721 93-0
Direkt: +49 (0) 7721 93-4009
E-Mail: maik.faebling@sbk-vs.de
Vertretung: +49 (0) 7721 93-2409
E-Mail: dominik.schmidt@sbk-vs.de
E-Mail: infoklinikum@sbk-vs.de
Internet: www.sbk-vs.de

34721-IMO_INF_006_03/2018 ©Abteilung U+M



SCHWARZWALD-BAAR
KLINIKUM



INFORMATION

Interdisziplinäre
Onkologische
Pflegeberatung
für Patienten und Angehörige

**FACHPFLEGE ONKOLOGIE AM
ONKOLOGISCHEN SCHWERPUNKT
SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG**

AKADEMISCHES
LEHRKRANKENHAUS DER
UNIVERSITÄT FREIBURG

**Liebe Patientin, lieber Patient,
liebe Angehörige,**

die Möglichkeiten der modernen Medizin erweitern das Spektrum der Behandlungsmöglichkeiten von Tumorerkrankungen. Die pflegerische Versorgung zur Linderung von Beschwerden ist dabei essentiell für den Erhalt von Lebensqualität und Alltagsbewältigung.

Bei chronischen und schweren Krebserkrankungen wollen die meisten im häuslichen Umfeld behandelt werden. Mit Fragen rund um die Pflege wollen wir Sie auch zu Hause nicht alleine lassen.

Am Onkologischen Schwerpunkt Schwarzwald-Baar-Heuberg (OSP) arbeiten Pflegekräfte mit der zweijährigen Zusatzausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegekraft für Onkologie und Palliative Care.

In der Fachsprechstunde Pflege in der Onkologie bieten wir Beratung durch Spezialisten an. Beispiele für mögliche Fragen/Probleme sind in diesem Faltblatt genannt. Das Angebot richtet sich an Patienten und deren Angehörige.

Es grüßt Sie herzlich

**Ihr Team der Onkologischen
Pflegesprachstunde**

Welche Fragen und Probleme können während der Krebstherapie und im Anschluss daran auftreten?

- > Allgemeine Therapie-Nebenwirkungen wie Müdigkeit und Abgeschlagenheit (Fatigue-Syndrom)
- > Auswirkungen auf Ernährung, Appetit und Verdauung; ungewollter Gewichtsverlust
- > Veränderungen an Körper, Haut und Haar; verändertes Selbstbild
- > Störung der sexuellen Funktion
- > Probleme durch Inkontinenz
- > Einsatz von Prothesen und Hilfsmitteln
- > Vermeidung bzw. Behandlung von Schmerzen; Schmerzmitteleinnahme
- > Verhaltenstipps bei und nach der Chemotherapie
- > Umgang mit dem Port
- > ...

Jeder Mensch ist anders und jeder hat seine ganz eigenen Erfahrungen. Unser Ziel ist es, Sie **mit Ihren persönlichen Fragen** in Ihrer aktuellen Situation **individuell** zu beraten.

Als Fachpflegekräfte arbeiten wir in verschiedenen Abteilungen und haben jeweils eigene Schwerpunkte. Gerne vermitteln wir den Kontakt zu einer/-m Kollegen/-in, die/der sich aus der täglichen Praxis mit Ihrer Fragestellung gut auskennt.